

Verlagsabrechnungen für unsere Auslieferungsdienstleistungen

Transparenz

- Verkaufsabrechnungen
- Dienstleistungsabrechnungen
- Provisionsabrechnungen

Das Prinzip

Die Verlagsabrechnungen werden monatlich erstellt.

Die Daten werden pro Abrechnungsverlag aufbereitet und auf den Abrechnungsbelegen je Verlag ausgewiesen.

Die Abrechnungswährung entspricht unserer Einkaufswährung. Den Verkaufsabrechnungen liegen unsere CHF-Verkaufswerte zu Grunde.

Die Abrechnungsbelege sind pro Kriterium aufsteigend sortiert.

Kommissionsabrechnung zu Verkaufs- resp. Einkaufspreisen

Beliefern Sie uns in Kommission, so rechnen wir die effektiv verkauften Exemplare ab. Berücksichtigt werden alle Titel, bei denen im Referenzmonat Lagerbewegungen stattfinden.

Die Kommissionsabrechnung wird pro Verlag erstellt.

Basisbetrag für die Abrechnung ist – je nach Vereinbarung – unser Verkaufs- oder Einkaufswert.

Zu Verkaufspreisen:

Die Abrechnung erfolgt zum Verkaufswert in CHF.
Für die Leistung erheben wir eine Handlinggebühr (siehe Auslieferungsgebührenabrechnung).

Je nach Abrechnungswährung wird der CHF-Betrag in Fremdwährung umgerechnet.

Zu Einkaufspreisen:

Die Abrechnung erfolgt zum Einkaufswert in Einkaufswährung.
Basis für die Berechnung des Einkaufspreises ist der BZ-Verkaufspreis abzüglich des vereinbarten Einstands- rabatts.

Speziell auf dem Abrechnungsbeleg ausgewiesen, aber nicht in der Abrechnungsmenge berücksichtigt, sind Freixemplare, Rezensionsexemplare und über Bookit direkt gelieferte Exemplare.

Remissionen werden mengenmässig pro Titel angegeben.

Preis- und Rabattänderungen im Laufe der Abrechnungsperiode werden berücksichtigt. Der Titel wird in den verschiedenen Ansätzen ausgewiesen.

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- Titelangaben
- Verkaufspreis brutto und netto resp. Einkaufspreis brutto und netto
- Abgabe- resp. Einstands-rabatt
- Abrechnungsmenge (detailliert)
- Verkaufs- resp. Einkaufswert

Sortierung:

- BZ-Bestellnummer, wenn keine ISBN oder Verlagsartikelnummer vorhanden ist
- Verlagsartikelnummer, wenn keine ISBN vorhanden
- ISBN
- Verkaufspreis, Abgaberabatt oder Einkaufspreis (inkl. oder exkl. MwSt. gemäss Abrechnungsdefinition), Einstands-rabatt
- Am Schluss der Liste: Titel aus Fortsetzungen mit Referenz zu Fortsetzungskopf in gleicher Reihenfolge wie oben beschrieben.



Lagerbuchhaltung

Die Lagerbuchhaltung geht Ihnen zusammen mit der Kommissionsabrechnung zu.

Die Lagerbuchhaltung zeigt alle Bewegungen eines Artikels je Lagerebene mit Anfang- und Endbestand in der definierten Periode auf.

Hat ein Titel keine Bewegung, wird er dennoch mit Anfang- und Endbestand gelistet. Titel ohne Bestand und Bewegung sind nicht enthalten.

Inhalt:

- Titelangaben
- BZ-Listenpreis, Einkaufspreis netto
- Lagerbewegung pro Lagerebene mit Angabe des alten und des neuen Bestandes
- Lagerwert

Sortierung:

- Verlagstitelgruppe
- Artikel (nummern)
- Lagerebene

Abrechnung Auslieferungs-Gebühren

Bei der Kommissionsabrechnung zu Verkaufspreisen erhalten wir die vereinbarte Handlinggebühr auf Basis von Brutto- oder Nettoumsatz.

In der Gebührenabrechnung werden die entsprechenden Werte ausgewiesen.

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- Gruppierungskriterium «Alle» oder Auflistung von speziell definierten Kunden- resp. Titelgruppen
- Angabe der Berechnungsbasis brutto oder netto, Berechnungssatz in Prozenten und Umsatz
- Abrechnungsbetrag

Sortierung:

- Kunde, Verlagstitelgruppe

Sonderkonditionsabrechnung

Sie als Verlag legen die Abgabekonditionen an den Kunden fest. Ist der gewährte Rabatt höher als der Höchstrabatt (der hinterlegte Grenzwert) wird die Differenz belastet.

Dies gilt bei den Verlagen, für die wir eine Kommissionsabrechnung zu Einkaufspreisen erstellen oder bei jenen, von denen wir fest einkaufen.

Je nach Abrechnungswährung wird der CHF-Betrag in Fremdwährung umgerechnet.

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- Kunde
- Umsatz CHF brutto > als hinterlegter Höchstrabatt
- Höchstrabatt, Mehrrabatt
- Abrechnungsbetrag

Sortierung pro Verlag:

- Kunde (Abrechnungskunde) pro MwSt.-Code
- Mehrrabatt

Konditionsdifferenzabrechnung

Haben Sie als Verlag mit Ihren Kunden Einkaufskonditionen auf Eurobasis vereinbart, übernehmen wir für Sie die Umrechnung in CHF. Wir fakturieren anschliessend in CHF weiter.



Freiexemplarabrechnung

Sofern wir fest eingekaufte Artikel als Partie- oder Lehrerfreiexemplare kostenlos ausliefern, werden diese zum Einkaufswert zurückbelastet.

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- Titelangaben
- Einkaufspreis brutto und netto
- Einstandsrabatt und Menge
- Einkaufswert netto

Sortierung pro Verlag:

- Artikel (nummern)
- Einkaufspreis brutto inkl. MwSt.
- Einstandsrabatt

Rezensionsversand Abrechnung

Fest eingekaufte Artikel, welche als Beleg- oder Rezensionsexemplar kostenlos verschickt werden, werden zum Einkaufspreis zurückbelastet.

Gleichzeitig verrechnen wir Porto und Handlinggebühren.

Auf dem Abrechnungsbeleg werden alle gelieferten Titel pro Kunde aufgeführt.

Wenn der Warenwert nicht in Rechnung gestellt wird, werden auch keine Angaben zum Einkaufswert gemacht.

Sie erkennen jene Kunden, bei welchen wir Porto und Handlinggebühren erheben.

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- Titelangaben, Kunde
- Auftrag, Rechnungsnummer, Lieferdatum
- Menge, Einkaufswert netto
- Porto und Handlinggebühren pro Anzahl Aufträge je Rechnung

Sortierung pro Verlag:

- Artikel (nummern)
- Auftrag, Rechnungsnummer

Palettenabrechnung

Die belegten Plätze im Palettenlager werden wie vereinbart in Rechnung gestellt.

Inhalt:

- Artikel (nummern), Artikelname
- Anzahl Exemplare
- Für die Berechnung: Anzahl Palettenplätze, Gebühr pro Platz
- Abrechnungsbetrag

Sortierung pro Verlag:

- Artikel (nummern)

Preisdifferenzabrechnung

Bei Preissenkungen wird wie vereinbart bei fest eingekaufter Ware zum Zeitpunkt der Preisänderung die Differenz, basierend auf dem aktuellen Lagerbestand, abgerechnet.

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- Titelangaben
- Alter und neuer Einkaufspreis brutto inkl. MwSt. (entspricht dem Verkaufspreis)
- Differenzwert: Differenzbetrag mal Exemplare abzüglich Einstandsrabatt
- Abrechnungsbetrag

Sortierung pro Verlag:

- Artikel (nummern)

Dienstleistungsabrechnung

In der Dienstleistungsabrechnung werden wie vereinbart diverse Mehrleistungen verrechnet. Dies sind u.a. Lagerverschiebungen, Prospektversand, Zusammenstellung von Verkaufspaketen.

Wir unterscheiden zwischen Stundenaufwand und Kosten.

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- Ausführungsdatum
- Dienstleistungsart, Detailinformationen, Leistungstyp, Anzahl und Gebühren
- Abrechnungsbetrag

Sortierung pro Verlag:

- Datum
- Dienstleistungsart

Auftragsbezogener Aufwand

Der Verlag übernimmt wie vereinbart bestimmte Kosten, welche pro Auftrag und Kunde entstehen. Das sind u.a. Versandkosten, Auszeichnungskosten, Einschweissaufwand.

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- Kunde, BZ-Kundennummer
- Ausführungsdatum, Auftragsnummer
- Dienstleistungsart
- Abrechnungsbetrag

Sortierung pro Verlag:

- Kunde

Vertreterprovisionsabrechnung

Falls die Provision an den Vertreter durch uns ausbezahlt wird, entsteht die Provisionsabrechnung. Basis für die Abrechnung ist der Brutto- oder der Nettoumsatz.

Mögliche Varianten der Provisionierung sind:

- Über alle Aufträge
- Unterschiedliche Provisionssätze für Kunden oder Titel, Titelgruppen
- Ausschluss definierter Kundengrösse

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- Gruppierungskriterium Kunde und/oder Titelgruppe
- Berechnungsbasis brutto/netto, Berechnungssatz in Prozenten und Umsatz
- Abrechnungsbetrag

Sortierung pro Verlag:

- Kundename
- Titelgruppe

Rückbelastung Vertreterprovision

Falls die Provision durch den Verlag getragen wird, erfolgt eine Rückbelastung. Je nach Abrechnungswährung wird der CHF-Betrag in Fremdwährung umgerechnet.

Inhalt des Abrechnungsbelegs:

- wie oben

Sortierung pro Verlag:

- Kundename
- Titelgruppe

Statistiken – Rechnen Sie mit uns!

Die Fakten

- Welche Titel sind Topseller?
- Welche Schweizer Buchhandlung macht mit meinem Verlag den grössten Umsatz?
- Wie viele Freixemplare wurden gewährt?
- Wie hoch ist der Anteil der auf der Vertreterreise bestellten Titel am Gesamtumsatz?
u.v.a.m.

Das Prinzip

Sie erhalten die Statistiken in neuem Layout auf Papier. Oder Sie erstellen diese mit dem Online-Statistikprogramm BZAlpha jederzeit selber.

Die Umsätze und Verkaufsmengen Ihres Verlages oder der Verlagsgruppe werden pro Verlag und Artikel, Kunde, Vertreter, Titel- oder Warengruppe sortiert und teilweise nach Bezugsart oder Verkaufskanal detailliert ausgegeben.

Mit BZAlpha filtern Sie Ihre Daten individuell mit diversen Kriterien. Für die Datenausgabe wählen Sie zwischen PDF-Dokument und Exceldatei.

Alle Verkäufe sind in Schweizer Währung angegeben.

Sie erhalten im Rahmen der Auslieferung Statistiken, die im Schweizer Markt die Vertriebs- und Verkaufsdaten je Verlag oder Verlagstasche transparent machen.

Bestseller

In dieser Titelrangliste werden die Titel nach Umsatzhöhe des laufenden Jahres ausgewertet. Sie können ebenso die aktuelle Verkaufsmenge mit derjenigen des Vorjahres vergleichen.

Es werden auch jene Titel gelistet, welche in der angegebenen Periode keine Verkäufe aufweisen; im laufenden Jahr oder im Vorjahr jedoch schon.

Inhalt:

- Titelangaben
- Menge und Verkaufsumsatz brutto und netto (remissionsbereinigt), einerseits pro Periode des laufenden Jahres und des Vorjahres, andererseits kumuliert von Januar bis zum letztgenannten Monat der Statistik

Sortierung:

- Absteigend nach Rang:
Massgebend ist der kumulierte Bruttoumsatz des laufenden Jahres

Rangliste nach Kundenumsatz

Die Umsatzhöhe der Buchhandlungen wird im Vergleich zur entsprechenden Periode des Vorjahres aufgezeigt.

Sie sehen die Abweichung in Prozenten.

Es werden auch jene Kunden gelistet, welche in der angegebenen Periode keine Umsätze aufweisen; jedoch im laufenden Jahr oder im Vorjahr Umsatz generiert haben.

Inhalt:

- Kunde
- Verkaufsumsatz netto (remissionsbereinigt) einerseits pro Periode des laufenden Jahres und des Vorjahres, andererseits kumuliert von Januar bis zum letztgenannten Monat der Statistik
- Abweichung des laufenden Jahres zum Vorjahr in Prozenten

Sortierung:

- Absteigend nach Rang:
Massgebend ist der kumulierte Nettoumsatz des laufenden Jahres



Kundenumsatz mit oder ohne Titeldetail

Diese beiden Statistiken weisen die Verkaufsmengen und die Brutto- und Nettoumsätze nach Kunde und Bezugsart – wie Reise und Nachbezug – aus; wahlweise mit den Titeldetails pro Kunde.

Ebenso werden Freixemplare (Partie- oder Lehrerfreixemplare) sowie Remissionen angegeben.

Sie sehen den Remissionsanteil sowie den Reiseanteil in Prozenten. Der Durchschnittsrabatt wird je Kunde ermittelt.

Inhalt:

- Kunde mit Vertriebskanal
- Titelangaben
- Menge pro Bezugsart
- Information zur Menge der Freixemplare und der Rezensions-exemplare.

Die Menge ist auch in den Spalten Reise und Nachbezug enthalten.

- Verkaufsumsatz brutto und netto pro Bezugsart (Reise resp. Nachbezug)

Sortierung:

- Aufsteigend nach Kunde und Titel

Titelverkauf nach Bezugsart

Die Statistik zeigt die Verkaufsmenge und die Remissionen nach Bezugsart – wie Reise, Nachbezug und Sonderkonditionen – sowie die Brutto- und Nettoumsätze pro Titel auf.

Ebenso werden Freixemplare (Partie- oder Lehrerfreixemplare) angegeben sowie deren Anteil; gemessen an der ausgelieferten Menge.

Inhalt:

- Titelangaben
- Menge pro Bezugsart
- Gesamtmenge (remissionsbereinigt)
- Informationen zur Menge Verkauf und Remission pro Freixemplar und mit Sonderkonditionen gelieferte Exemplare. Die Menge ist auch in den Spalten Reise und Nachbezug enthalten.
- Verkaufsumsatz brutto und netto
- Anteil der Menge in Prozenten

Sortierung:

- Aufsteigend nach Titel

Umsatz pro Vertreter und Kunde nach Bezugsart

Die Statistik zeigt die Brutto- und Nettoumsätze pro Vertreter und Vertriebskanal je Kunde (Buchhandlung und Buchverkaufsstelle) auf.

Zusätzlich sehen Sie den Umsatz nach Bezugsart wie Reise, Nachbezug und Sonderkondition.

Der Anteil der mit Reisekonditionen verkauften Titel wird in Prozenten angegeben.

Inhalt:

- Vertreter, Vertriebskanal, Kunde
- Reiseanteil in Prozenten
- Verkaufsumsatz brutto und netto pro Bezugsart (Reise und Nachbezug)
- Informationen zu Verkaufsumsatz brutto und netto der Verkäufe mit Sonderkonditionen. Dieser Umsatz ist auch in den Spalten Reise und Nachbezug enthalten.

Sortierung:

- Aufsteigend nach Vertreter, Vertriebskanal, Kunde

Ihre Ansprüche sind uns wichtig

Mit dem Online-Statistikprogramm BZAlpha haben Sie jederzeit Zugriff auf Ihre Statistikdaten.

- Auswertungen sind nach Ihren gewünschten Gruppierungen und Filterkriterien möglich.
- Sie können Ihre Daten als PDF-Dokument aufbereiten oder zum Beispiel in Excel exportieren und weiterverarbeiten.

Das kann BZAlpha

- Verkaufszahlen, Bezugsarten und Remittenden im Vergleich darstellen und Abweichungen farblich hervorheben
- Umsätze und Absätze nach Periode, Titel, Kunde und Verlag sortieren
- Mit vielen Kriterien filtern und Einstellungen speichern
- Zwischensummen während des Jahres ermitteln
- Tagesaktuelle Vormerkerzahlen pro Kunde oder Titel anzeigen
- Verkäufe aus Fortsetzungen aufzeigen
- Bestandesabfrage
- Verlageigene Warengruppen und Kundengruppen verwalten
- Datenexport

Das Prinzip

Vernetzt!
Sie haben rund um die Uhr online Zugriff.

Immer im Bild!
Ihre Verkaufsdaten werden täglich aktualisiert.

Aussagekräftig!
Der Berichtszeitraum umfasst das laufende Jahr und beide Vorjahre.

Klar!
Alle Verkäufe sind in Schweizer Währung angegeben.

Weitere Informationen finden Sie unter www.buchzentrum.ch

Buchzentrum AG (BZ)
Industriestr. Ost 10
CH-4614 Hägendorf

Telefon **+41 (0)62 209 25 25**
Telefax **+41 (0)62 209 26 27**

E-Mail **info@buchzentrum.ch**
Internet **www.buchzentrum.ch**

Geschäftsführer **David Ryf**
+41 (0)62 209 25 25